

Schüler:innen duzen oder siezen in SEK II ?

Beitrag von „Markus40“ vom 3. September 2023 13:44

Zitat von Schmidt

Für mich persönlich schließe ich Sie + Vornamen aus. Entweder Sie + Nachname oder Du + Vorname.

Das geht mir ähnlich. Diese Mischform (Vorname + Sie) ist irgendwie nicht Fisch und nicht Fleisch. Gerade bei ausländischen Schülern würde ich es vermeiden diesen eine falsche Mischform beizubringen. Außerhalb der Schule habe ich es nirgendwo erlebt, dass diese Form der Ansprache verwendet wird und die 'falsche' Person mit dem Vornamen anzusprechen kann dann doch zu angenehmen Situationen führen.

In meiner Schule verwendet der Großteil der Kollegen diese Mischform oder eben das Siezen. Ein Kollege begründet die Mischform damit, dass die Vornamen wesentlich leichter sind als die Nachnamen (was das Lernen und das Aussprechen angeht). Ist für mich nachvollziehbar, da wir je nach Klasse/Schulform einen hohen Migrationsanteil haben können und die Namen dann für uns ungewohnte Ohren doch schwieriger sind als Schmidt & Müller. :).

Es ist wie gesagt doch sehr Klientelabhängig. In einem Berufsvorbereitungsjahr müsste ich auch 2x darüber nachdenken ob das Du keine Nachteile mit sich bringt, die ich vermeiden wollen würde. Bei Personengruppen ohne Konfliktpotenzial (IT Klassen oder Abendschule) lebt es sich (für mich zumindest) mit dem Du wesentlich angenehmer.